

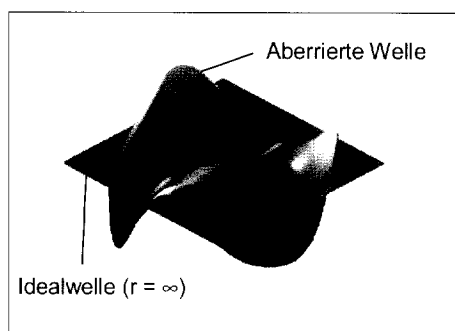


## Opti München 05

Eine der größten Fachmessen Europas fand im Januar in München statt. H. Bussacker hat sich für unsere Leser auf der Messe umgesehen. Er berichtet über seine Eindrücke ab Seite 4.

## Durchlässigkeit von Bakterien durch Hydrogele

Der Vergleich von Bakteriendurchmesser zu Porendurchmesser von Hydrogelen hinkt. Eveline Irschick und Mitarbeiter von der Universitätsklinik Innsbruck konnten nachweisen, dass Pseudomonaden ihren Durchmesser wie ein weicher Wurm beeinflussen und sich so durch die Poren zwängen können. Sie finden die Ergebnisse ihrer Untersuchung ab Seite 11.



## Sphärische Aberration

Wellenfrontberechnete, individuell gefertigte Hydrogellinsen mit asphärischen Vorderflächen zur Optimierung der Abbildungsqualität – ist das möglich und kann das funktionieren? Holger Dietze hat die Antwort darauf. Ab Seite 19.

März 2005

38. Jahrgang

## Inhalt

Editorial	3
Impressionen von der Opti München 2005 Hilmar Bussacker	4
Optometrie im Internet (2) Holger Dietze	11
Quiz: Eye-Q (11) Andreas Berke	20
Diffusionskapazität von Bakterien durch weiche Kontaktlinsen Eveline U. Irschick et al.	11
Korrektur der sphärischen Aberration mit weichen Kontaktlinsen Holger Dietze	19
VDC-Mitteilungen	27
Academy 2004 Tampa Wolfgang Cagnolati	28
Impressum	34

## Zum Titelbild:

Farbenzauber am Galifa-Stand auf der Opti München 2005. Lesen Sie dazu den Bericht in diesem Heft. (Foto H. Bussacker)